Manheimer Fließ, Wiebachtal (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 078)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Aue, Mühlengraben, Wassermühle, Wasserburg, Ackerfläche, Weiler
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung, Archäologie
Gemeinde(n): Bergheim (Nordrhein-Westfalen), Elsdorf (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Das Manheimer Fließ und das Wiebachtal sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Historischer Bereich in der landwirtschaftlich geprägten Niederung des Manheimer Fließes und des Wiebaches um die mittelalterlichen Burgen *Burg Stammeln* (16. Jahrhundert/um 1900) bei Heppendorf und die Ruine von *Haus Laach* sowie den Weiler Widdendorf mit großen Hofanlagen, Turmtrafostation; *Escher Mühle* an der Großen Erft. Erhaltene geoarchäologische Relikte in den Niederungen der Erft, des Wiebaches, des Manheimer Fließes; *Burg Stammeln, Haus Laach* auch Bodendenkmäler. – Im Norden Trasse der römischen Straße *Via Belgica*. – Erhaltenes geoarchäologisches Archiv in den Ablagerungen der Aue. – Im Westen Abschnitt der Tagebau-Anschlussbahnstrecke *Hambachbahn* von 1983.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges
- Sichern linearer Strukturen

Aus: Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, Köln 2016.

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln (abgerufen am 01.10.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2016): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. Köln.

Manheimer Fließ, Wiebachtal (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 078)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Aue, Mühlengraben, Wassermühle, Wasserburg, Ackerfläche, Weiler
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung, Archäologie
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2016
Koordinate WGS84: 50° 55 31,01 N: 6° 38 7,95 O / 50,92528°N: 6,63554°O
Koordinate UTM: 32.333.830,24 m: 5.644.178,40 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.544.728,67 m: 5.643.526,76 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Manheimer Fließ, Wiebachtal (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 078)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-252050 (Abgerufen: 8. November 2026)

Copyright © **LVR**